

NEUERSCHEINUNG

Fakt oder Fiktion – Gesundheitsmythen auf dem Prüfstand



BIBLIOGRAFISCHE DATEN

Nawroth, Peter Prof. Dr.

Die Gesundheitsdiktatur

Preis: 24,99 € (A: 25,75 €)

450 Seiten/gebunden mit SU

ISBN: 978-3-86470-320-1

Kulmbach, März 2016

In unserer von Normen beherrschten Gesellschaft schreiben uns verschiedene Regeln vor, was gesund und richtig ist. Wie wir auszusehen haben, um als attraktiv zu gelten, wie viel wir uns bewegen sollten, um fit zu sein und was wir essen sollten, um uns rundum wohl zu fühlen. Doch was wäre, wenn der tägliche Sport und das neueste Super-Food unserer Gesundheit überhaupt nichts nutzt?

Gesundheitsexperten, Industrie und Medien versprechen so einiges, wenn wir uns an ihre Gesundheitstipps halten: ein langes Leben, Gesundheit, Wohlbefinden und Zufriedenheit. Viele dieser Mythen sind inzwischen fest in der Gesellschaft verankert. Wer zu dick, zu faul und zu wenig trainiert ist, macht etwas grundlegend falsch. Leben wir nicht schon in einer Gesundheitsdiktatur, deren Regeln wir uns unterworfen haben? Kann die Wissenschaft uns wirklich sagen, wie wir unser Leben zu führen haben?

Diese Diktatur und ihre Versprechungen hinterfragt Prof. Dr. Peter Nawroth, einer der angesehensten Mediziner Deutschlands, in seinem neuen Buch. Er fragt „Wer lebt länger?“ Derjenige, der nach dem Motto „gesund, aber kein Spaß dabei“ lebt? Oder aber derjenige, der zwischendurch auch mal macht, was er will und dabei Spaß hat? In seinem Buch entlarvt Peter Nawroth die Fehler unseres Gesundheitssystems und zeigt, welche Gesundheitsmythen wir künftig getrost vergessen können.



Prof. Dr. Peter Nawroth bekleidet einen Lehrstuhl mit Klinik für Endokrinologie und Stoffwechsel an der Universität Heidelberg. Am Universitäts-Klinikum Heidelberg leitet er den Sonderforschungsbereich zu Diabetischen Spätschäden. Fachwelt und Medien schätzen Prof. Nawroth wegen seiner kritischen Analyse und seines Einsatzes für eine humane, wissenschaftsbasierte Medizin.